



# DIE MOBILITÄT DER ZUKUNFT

MADE IN KARLSRUHE

Bei der Erreichung der im Pariser Abkommen vereinbarten Klimaziele spielt die Mobilität eine ganz zentrale Rolle. Allein im Verkehrsbereich sollen die Emissionen bis 2030 um 40 bis 42 Prozent gesenkt werden. Doch wie kann es gelingen, dass mehr Menschen auf ihr Auto verzichten? Das Karlsruher IT-Unternehmen INIT hat innovative Lösungen für den öffentlichen Nahverkehr, die die Zukunft der Mobilität mitgestalten.

## INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR DEN ÖPNV

Mit innovativen Hard- und Software-Lösungen sorgt INIT zum Beispiel dafür, dass Menschen über verschiedene Kanäle – von den Fahrgastanzeigen auf den Bahnsteigen über Apps und Social Media – in Echtzeit über die aktuellen Abfahrtszeiten informiert sind, mit ihrer Kreditkarte oder dem Smartphone kontaktlos Tickets kaufen und dabei stets den günstigsten Preis bezahlen. Oder mit einer einzigen App eine Fahrt mit verschiedenen Verkehrsmitteln planen und buchen – egal ob Bahn, Bus, Leihfahrrad oder Carsharing. Für die Mobilitätsplattform „regiomove“, die im September in der Region Karlsruhe live gehen soll, hat INIT die dazugehörige Buchungs- und Bezahlpattform entwickelt. „regiomove“ wird das gesamte Mobilitätsangebot der Fächerstadt mit dem des Umlandes in einer App vernetzen und so Mobilität vereinfachen. Ganz ohne eigenes Auto.

Zugangshemmnisse abbauen, das steht auch im Mittelpunkt einer weiteren innovativen Lösung von INIT. Speziell für Fahrgäste mit Seh-, Hör- und Mobilitätseinschränkungen bietet diese unter anderem eine App, die die Nutzung des ÖPNV durch verschiedene Features erleichtert. Das Testprojekt in Singapur wurde bereits mit einigen Awards ausgezeichnet.

Häufig sind es aber auch Sicherheitsbedenken, die Menschen davon abhalten, auf den ÖPNV umzusteigen. Gerade in den Abend- und Nachtstunden scheuen viele davor zurück, in einen Bus oder eine Bahn zu steigen. Wer also mehr Menschen vom ÖPNV überzeugen möchte, muss mögliche Gefährdungen minimieren. Genau darauf zielte

ein Forschungsprojekt von INIT ab: Sicherheitsrelevante Situationen sollen durch den Einsatz technischer Systeme und Künstlicher Intelligenz automatisch erkannt und an ein zentrales Eventmanagementsystem weitergeleitet werden, sodass im Ernstfall schnell reagiert werden kann.

Ob hier vor Ort beim Karlsruher Verkehrsverbund oder in Dubai, San Diego, Portland, Seattle, Neuseeland oder Turku: Überall auf der Welt unterstützt INIT Verkehrsunternehmen dabei, mehr Fahrgäste zu gewinnen.

## LÖSUNGEN FÜR MEHR KLIMASCHUTZ

Doch mehr noch: INIT versteht sich als Impulsgeber für die Mobilität der Zukunft und unterstützt daher jetzt schon Verkehrsunternehmen bei der Umstellung auf Elektromobilität. INITs umfassende E-Mobilitätslösung ermöglicht nicht nur eine genaue Reichweitenprognose, sondern auch einen effizienten Betrieb der neuen E-Busse. Damit trägt INIT bei zur Reduktion der Lärm- und CO<sub>2</sub>-Belastung und ist Teil der ökologischen Verkehrswende.

Denn die Mobilität der Zukunft stellt den Klimaschutz in den Mittelpunkt. Sie zielt deshalb auch ab auf einen nachhaltigen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen. Genau dabei unterstützt auch ein Assistenzsystem von INIT, das Busfahrern in Echtzeit Rückmeldungen über ihr Fahrverhalten übermittelt. Zum Beispiel bei zu starkem Bremsen oder Beschleunigen oder zu langem Stehen bei laufendem

Motor. Das Ergebnis: eine effizientere Fahrweise, durch die im kanadischen Toronto bereits eine beträchtliche Menge an Kraftstoff eingespart werden konnte.

Die Mobilität der Zukunft – sie hat bei INIT viele Facetten: Die Forschung rund um autonomes Fahren gehört ebenso dazu wie ein Fahrgastleitsystem, mit dessen Hilfe Fahrgäste in hochfrequentierten Bahnsystemen auf freie Plätze hingewiesen werden. Zum Einsatz kommen dafür Verfahren der Künstlichen Intelligenz, die bei INIT schon lange keine Zukunftsmusik mehr sind, sondern auch bei der Abfahrtszeit- und Reichweitenprognose genutzt werden. Bei so viel innovativem Potenzial nimmt es nicht wunder, dass sich INIT als Unternehmen seit Jahren auf der Erfolgsspur befindet: Mit einem positiv verlaufenden Aktienkurs und einer dauerhaften Expansionsstrategie. Und nicht zuletzt mit einer Belegschaft, die stolz darauf ist, die Mobilität der Zukunft mitzugestalten.

INIT  
www.initse.com

